

Warten und Warten und Warten - Vertrag und Verbeamtung

Beitrag von „dasHiggs“ vom 29. Januar 2019 11:20

Also ich habe auch im September letzten Jahres meine UPP im Rahmen der OBAS gemacht und habe im Vorfeld (April/Mai) schon bei der Bez. Reg. Telefonterror geschoben, da ich von genau diesen Geschichten gehört habe und überhaupt kein Verständnis dafür habe, dass ich auch nur einen Cent verliere, weil dort nur von 12 bis Mittag gearbeitet wird.

Ich habe mich mehrfach informiert, wann ich welche Nachweise erbringen soll und ob man da im Vorfeld schon was machen kann.

Meine (sehr nette) Sachbearbeiterin hat mir dann schon im Vorfeld (d.h. vor der UPP) alle Unterlagen zur Einstellung ins Beamtenverhältnis zugesandt, sodass, bis auf das 2 StEx. alles bereits am Tag der UPP bei der Bez. Reg. vorlag. Den Tag nach der UPP hab ich dann lediglich telefonisch bescheidgegeben, dass ich bestanden hätte, und allein auf mein Wort vertrauend wurde dann die Urkunde fertiggemacht. Diese konnte ich dann in den Herbstferien (Mitte Oktober) entgegennehmen und bin pünktlich seit dem 1.11. verbeamtet.

Alles andere wäre für mich auch völlig inakzeptabel gewesen...